

PRESSE **information**

2007 /32a

Neubau

5 **Einrichtung für Demenzkranke setzt neue Akzente
„Haus Bethesda“ begrüßt seine ersten Bewohner**

10 **Ratingen, 2007-05-04 (pdf). Im Juni 2006 wurde der Grundstein für das „Haus Bethesda“ auf dem Gelände des Fliedner Krankenhauses Ratingen-Lintorf gelegt. Nun ist die neue Einrichtung für Menschen mit Demenz (Baukosten 5,1 Mio. Euro) fertig. Die ersten Bewohnerinnen und Bewohner haben ihr neues Zuhause bereits bezogen.**

15 „Demenz ist auch ein soziales Problem“, betont Prof. Dr. Klaus Hildemann, Leitender Direktor der Theodor Fliedner Stiftung. Neue Konzepte müssen sich daher um die Qualität des Milieus und der Alltagsgestaltung bemühen. „Die an Demenz erkrankten Bewohner brauchen eine auf ihre Probleme und Bedürfnisse ausgerichtete Pflege und soziale Betreuung innerhalb fester Tagesstrukturen.“ Mit „Haus Bethesda“ und seinem neuen Konzept für Menschen mit Demenz will die Theodor Fliedner Stiftung einen weiteren innovativen Schritt machen und gleichzeitig die Versorgung von Menschen mit Demenz in den umliegenden Städten sichern.

25 Die neuen Wohngemeinschaften im „Haus Bethesda“ bieten den pflegebedürftigen Menschen die nötige Individualität. „Hier wird Alltag gelebt“, betont Pflegedienstleitung Gabriele Klupsch-Enning. Die fünf unterschiedlichen Themenbereiche der Wohngemeinschaften orientieren sich daher an den gewachsenen Lebensgewohnheiten und den individuellen Bedürfnissen. Die Nähe zum Fliedner Krankenhaus sichert durchgängig und verlässlich die medizinische fachärztliche Versor-

PRESSE **information**

35 gung. „Auf diese Weise können wir den betroffenen Menschen ein
„Gesamtpaket“ bieten – von der Früherkennung der Erkrankung bis zur
stationären Versorgung“, macht Prof. Hildemann deutlich.

Historischer Altbau und neuer Pavillon

40 Umgebaut wurde für die neuen Wohngemeinschaften „Haus Bethes-
da“, das ehemalige Verwaltungsgebäude des Fliedner Krankenhauses
im Baustil des 19. Jahrhunderts. Dort finden drei Hausgemeinschaften
Platz: zwölf Bewohner im Erdgeschoss (8 EZ/2 DZ), zehn Bewohner
in der 1. Etage (6 EZ/2 DZ) sowie 8 Bewohner (8 EZ) in der 2. Etage
des Hauses.

45 Für die beiden anderen Hausgemeinschaften mit zwölf bzw. zehn Be-
wohnern ist ein Neubau im Pavillonstil über zwei Etagen gebaut wor-
den. Insgesamt sind also Plätze für 52 Personen entstanden. Beide Ge-
bäude stehen nur wenige Meter voneinander entfernt. Jedes Zimmer
hat ein Badezimmer mit Dusche und WC. Im Obergeschoss befindet
sich ein Wohlfühlbad. Alle Etagen sind mit einem Fahrstuhl verbun-
50 den.

Kontakt & Information: *Gabriele Klupsch-Enning* (Pflegedienstleitung)

55 Haus Bethesda – Wohngemeinschaften für
Menschen mit Demenz
Tel. (02102) 303-700
info@bethesda.fliedner.de
www.bethesda.fliedner.de